

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Götzenloch SW von Eschach

Status: geschützt
Typ: Formen -> Einzelbildungen, Erosionsformen -> Hohlform, Höhle (nicht Karst)

Land-/Stadtkreis: Ostalbkreis
Gemeinde: Ruppertshofen
Gemarkung: Ruppertshofen

TK25-Nr.: 7125.01

Ost/Nord-Werte: 562200 / 5414843
 ETRS89 UTM32

Literatur:

Huth, T. & Junker, B. (2005); Burgmeier, G. & Schöttle, M. (2002)


Beschreibung:

Im steilen Tal des Götzenbachs befindet sich in einer kleinen Seitenklinge ca. 1.700 m westlich der Ortsmitte von Eschach die Erosionshöhle des Götzenlochs, in der TK 25 auch als Hohler Stein bezeichnet. Es handelt sich um eine Kleinhöhle in den weichen Sandsteinen der oberen Löwenstein-Formation (Stubensandstein, Höhlensandstein). Die Höhle entstand dadurch, dass unter einer härteren Sandsteinbank (Wasserfallbank) weichere Sandsteine erodiert wurden, wodurch sich eine kleine Höhlennische bildete. Am Ende der inzwischen ca. 4 m tiefen Höhle entspringt eine kleine Quelle, die wohl für das Entstehen der Nische ursächlich ist.

